

Bestehende Ausbildungsabschlüsse in der Kinder- und Jugendarbeit und den Verbänden

Alle Vereine, Verbände und Organisationen, die in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv sind, bieten ihren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern fundierte und zum Teil sehr umfassende Fort- und Weiterbildungen an. Viele am Jugendbegleiter-Programm Interessierte bringen also Erfahrung und anspruchsvolle Qualifikationen bereits mit.

Diese Tabelle gibt Ihnen einen kurzen Überblick über wichtige Grundausbildungen. Viele Verbände und Organisationen bieten zahlreiche Zusatzqualifikationen und Weiterqualifizierungen zu Ausbildern, Mentoren u.ä. an, die hier nicht einzeln aufgeführt werden.

Bereich	Qualifikation	Umfang in Std.	Methodisch-didaktische Inhalte (die fachspezifischen Themen werden nicht einzeln aufgeführt)	Anbietende Vereine, Verbände, Organisationen
alle	Jugendgruppenleiter [www.juleica.net Die Juleica wurde 1998 durch eine Vereinbarung der Obersten Landesjugendbehörden auf der Grundlage des KJHG bundesweit beschlossen als überverbandlicher Nachweis für die Qualifikation als Jugendleiter.]	40	Kommunikation, Gruppenleitung, Konflikte, Freizeitpädagogik, Organisation, Rechtsfragen, Öffentlichkeitsarbeit	fast alle Verbände
Bildung	Grundqualifikation Erwachsenenbildung	ab 60	Kommunikation, Rhetorik, Gesprächsführung, Moderation, Präsentation, Planung, Evaluation, Lerntheorie und -techniken, Zeitmanagement	Volkshochschulverband und einzelne Volkshochschulen
Gesundheit/ Soziales	Erste-Hilfe-Ausbilder und weitere Zusatzqualifikationen wie Erste-Hilfe am Kind	40-90	Führungsstile, Unterrichtsplanung, Rhetorik, Konflikte, Kommunikation, Präsentation, Gruppenarbeit	ASB DLRG DRK Johanniter Malteser

Kirche	Gemeindeberater Lektor	15-24 Tage	Kommunikation in Gruppen, Veranstaltungsplanung, Rollenklärung, Kommunikation und Konflikt, Teamentwicklung, Projektorganisation	Evang. und Kath. Kirche Gemeindedienst
Kirche	Grundkurs Erwachsenenbildung	162	Praxis und Theorie bezogene, soziologische, pädagogische, psychologische und methodisch-didaktische Grundlagen	Evang. Landeskirche und deren Bildungswerke
Musik	Musikmentor Singementor	70	Methodik, Gruppendynamik und -führung, Freizeitpädagogik, Schule- Verein, Motivation	Musikschulen, Musikvereine, Musikverbände
Musik	Musikmentor für einzelne Instrumente Jugendbegleiter „Musik in der Ganztagsbetreuung“	3-20	Methodische Anleitung, Gruppenleitung, Unterrichtsvorbereitung, Praxis	Dt. Harmonika- Verband
Musik	Verschiedene Qualifikationen im Bereich Chor und Instrumentalbereich	50-mehr- jährig	Gruppenleitung, Unterrichtsvorbereitung und - praxis, Rhetorik, Konflikte	Evang. Landeskirche (Chor) Blasmusikverband Dt. Harmonika- Verband Akkordeonverband
Natur, Umwelt und Land- schaft	Landschaftsführer	70-120	Kommunikation, Führungsdidaktik, Präsentationstechnik, Haftungsrecht, Umwelt- und Naturschutzthemen	NABU BUND Schwäb. Albverein Schwarzwaldverein
Soziales	Schülermentor www.schuelermentor.de Programm Schülermentoren „Soziale Verantwortung lernen“]	40 + 8	Rollenklärung, Persönlichkeitstraining, Kommunikation in Gruppen und Teams, Didaktik, Schulorganisation, religiöse Themen	Evang. und Kath. Kirche
Soziales	Projektmanager Schule	16		ASB Johanniter DRK THW Malteser DLRG
Soziales/ Technik	Basisausbildung THW	120	vor allem fachtechnische Grundlagen	THW

Soziales/ Technik	Jugendfeuerwehrwart Ausbilder Jugendgruppenleiter	ab 17 Tage	Rollenverständnis, Gruppendynamik und - leitung, Recht, Problemlösung, Erlebnispädagogik	JFW
Soziales	Abenteuer Helfen	16	Methodik und Didaktik, Kommunikation, Gruppenleitung und - dynamik, Konflikte	Malteser
Soziales	Streitschlichter	40	Kommunikation, Konflikte	Malteser
Soziales	Kurs- und Übungsleiter der DRK-Sozialarbeit	18-140	Fachdidaktik, Gruppenpädagogik, Erste- Hilfe-Kurs	DRK
Soziales	Betreuer Ferienfreizeiten	40	siehe Jugendleiter	AWO
Sport	Ausbildungshelfer Ausbilder/Prüfer Schwimmen, Rettungsschwimmen, Tauchen	40-120	Führungsstile, Methodik/Didaktik/Unter- richtsplanung, Rhetorik, Präsentation, Gruppenarbeit, Konflikte	DLRG
Sport	<ul style="list-style-type: none"> • Trainer ‚C‘ für Wettkampfsport • Fachübungsleiter ‚C‘ für sportartgebundenen Breitensport • Übungsleiter ‚C‘ für Sportart übergreifen- den Freizeit- und Breitensport 	120	Pädagogik, Psychologie, Methodik, angewandte Trainingslehre und sportpraktisches Handeln, Sportmedizin und -biologie, Sport und Umwelt	Sportfachverbände und Landessportbünde an den Sportschulen und Bildungsstätten des Landes
Sport/ Jugend- arbeit	Lizenz-Ausbildung	120	Gruppenpädagogik, Entwicklungspsychologie, Methodik, Rechtsfragen, Partizipation Jugendlicher, Öffentlichkeitsarbeit, Freizeitgestaltung, Spiele	Landessportjugend
Sport	Schülermentoren- ausbildung ‚Sport‘ www.lis-in-bw.de]	40	Betreuung einer Sportgruppe, Mitwirkung an Schulsportprojekten, Methodik	Sportfachverbände
Bürger- engage- ment	Ausbildung zur Bürgermentorin und zum Bürgermentor; Konzept des Landesnetzwerks Bürgerengagement seit 2000 (Bürgermentorat:	40	Dialogfähigkeit, Beratung und Initiierung von Projekten, Begleitung von Jugendfrei- willigenprojekten, Arbeit in Netzwerken, Kenntnisse lokaler Strukturen, Motivation und Empowerment	Örtliche Anlaufstellen für Bürgerengage- ment; lokale Men- torentainer, ausgebildet vom Paritätischen Bildungswerk

	www.sozialministerium-bw.de/de/Qualifizierung_und_bildung/80693.html			
--	--	--	--	--